

Einladung zum öffentlichen Vortrag mit Diskussion

Ein Welterfolg vom Bodensee – Wie eine kleine Konstanzer Firma den Magen der Welt eroberte.

Prof. Dr. Jörg Senn-Bilfinger (Konstanz)

29. Oktober 2026 um 19:00 Uhr *vineum bodensee*.

Vorburggasse 11, 88709 Meersburg



Wie kommt eine Konstanzer Pharmafirma dazu, Ende der 1970er Jahre in die Magen-Darm-Forschung einzusteigen, zu einem Zeitpunkt, an dem gerade ein erster hochwirksamer Blocker der Magensäure-Sekretion, Cimetidin der Firma SK&F, auf den Markt gekommen war? Bei Byk Gulden hatte der Absturz eines Großprojekts gerade hohe

Investitionen der Eigentümer verbrannt, und die Forschung stand unter hohem Erfolgsdruck. Gesucht wurden neue Ideen und Synergien aus früheren Arbeiten – ein bewährtes Testmodell aus der Rheumaforschung sollte dann den entscheidenden Neustart liefern.

Der Referent, langjährig in leitender Position in der Forschung bei Byk Gulden, schildert, wie ein externer Berater auf ein „heißes Eisen“ aufmerksam machte, einen gerade in Schweden entwickelten Säurehemmer. Mehrere Labors arbeiteten fortan an verwandten Molekülen, erste Patente folgten 1981, und selbst SK&F suchte ab 1984 die Zusammenarbeit mit Byk Gulden. Rückschläge blieben nicht aus, 1991 stieg SK&F wieder aus. Das fünfte Projekt, Pantoprazol, erhielt 1994 dann die Zulassung.

Prof. Dr. Jörg Senn-Bilfinger, forschte viele Jahre bei Byk Gulden Konstanz, und lehrte an der Universität Stuttgart. Er berichtet aus erster Hand von unternehmerischem Wagemut, zäh errungenem Wissen und den Hürden, die eine kleine Firma auf dem Weg zu einem Weltmedikament zu bewältigen hatte.

Die Öffentlichkeit ist herzlich willkommen, Eintritt 5 Euro.

Eintritt frei für Personen mit Recht auf Ermäßigung und für FOWIK-Mitglieder.